

Stromunfall

zu treffende Maßnahmen

Einsatzbeginn bei Niederspannungsunfall (bis 1.000 Volt)

- Eigensicherung beachten
- Stromquelle abschalten und Stecker ziehen
- elektrischen Leiter ggf. mit nichtleitendem Gegenstand (z.B. aus Holz) wegschieben
- Rettungsdienst (nach-) alarmieren

Einsatzbeginn bei Hochspannungsunfall (über 1.000 Volt)

- Eigensicherung beachten
- Rettungsdienst / Notarzt sowie Elektrofachkraft / Energieversorger nachalarmieren
- Elektrische Anlage entsprechend der [5 Sicherheitsregeln](#) in einen sicheren Zustand bringen
- Person aus dem Gefahrenbereich retten

weitere Maßnahmen, identisch für Niederspannungs- und Hochspannungsunfall

- permanent Vitalfunktionen kontrollieren
- Reanimationsbereitschaft herstellen und AED vorbereiten soweit vorhanden
- Für Ruhe sorgen
- [Verbrennungen versorgen](#)
- Wärmeerhalt
- grundsätzlich vom Rettungsdienst zur Überwachung in Krankenhaus transportieren lassen

Bei Bewusstlosigkeit:

- in stabile Seitenlage bringen
- bei Atemstillstand direkt mit [Wiederbelebung](#) beginnen

Quellenangabe

- [Erste-Hilfe kompakt - Notfallstichwort: Unfall mit Strom](#), Empfehlungen des Bundesfeuerwehrarztes, Deutscher Feuerwehrverband